



KW18/2011

GEHÖRLOSENTHEATER

■ Das „Europäische und Internationale Gehörlosentheaterfestival“ wird von „ARBOS - Gesellschaft für Musik und Theater“ von 8. bis 17. April 2011 österreichweit mit Hauptschauplatz in Wien veranstaltet.

■ In Markt Allhau tritt am Donnerstag, 14. April, das „VDN-Gehörlosentheater der Theaterfakultät der Janacek-Akademie Brno“ auf – am Vormittag mit dem Stück „Tom Kiks“, am Abend um 20 Uhr mit „Fabeln und Träume“.

■ Karten (Kartenpreis: 15 €) sind erhältlich bei Christina Wiednig unter ☎ 0664/4626280.



Das Gehörlosentheaterfestival mit seinem bekannten Logo wird heuer zum zwölften Mal veranstaltet, zum zweiten Mal macht es in Markt Allhau Station. FOTO: ZVG

Wenn der Körper spricht

AUFFÜHRUNG / Internationales Gehörlosentheaterfestival gastiert nach dem Besuch im Vorjahr auch heuer wieder in Markt Allhau.

VON SILKE ROIS

MARKT ALLHAU / Ganz leise wird es werden, wenn am Donnerstag die tschechische Theatergruppe aus Brno in der Aula der Neuen Mittelschule auf die Bühne tritt – nicht nur im Publikum. Denn es ist kein Theater der herkömmlichen Art, das da geboten wird, es ist ein Theater, das hauptsächlich lautlos ist und schweigend und dennoch viel zu sagen hat – mit einer Sprache, der hörende Menschen sonst oft gar nicht so viel Aufmerksamkeit schenken: Mimik, Gestik, Körpersprache.

Im Rahmen des 12. Internationalen Gehörlosentheaterfestivals (siehe Infobox) ist es heuer das zweite Jahr in Folge gelungen, das Festival auch ins Burgenland zu holen und Markt Allhau zum exklusiven Spielort jener KünstlerInnen zu machen, die statt Worten ihre Gesichter, Körper

und Hände sprechen lassen – neben zwei Vormittags-Vorstellungen für Schulen aus Allhau und Umgebung erstmals auch mit einer Abendvorstellung im Angebot.

„Bewusstsein für Gehörlose und ihr Theater fördern“

Denn „nicht nur für Schüler sind diese Stücke gedacht, auch für Erwachsene sind diese Aufführungen faszinierend, weil dabei ja vor allem der Ausdruck im Mittelpunkt steht“, weiß Christina Wiednig, seit drei Jahren mit der Öffentlichkeitsarbeit der Veranstaltung betraut. Ihr, die selbst aus Markt Allhau stammt, ist es ein Anliegen, das Bewusstsein für

gehörlose Menschen und ihr Theater auch im Burgenland verstärkt zu fördern und das Festival künftig womöglich auch an anderen burgenländischen Spielorten zu etablieren. „Vielfach finden gehörlose Menschen ohnehin zu wenig Beachtung in unserer Gesellschaft.“

Auf der Bühne aber haben bis 17. April jedenfalls österreichweit wieder viele internationale Theatergruppen die Möglichkeit, mit ihrem ausdrucksvollen Spiel für gehörloses und hörendes Publikum gehörigen Eindruck zu machen. In Markt Allhau stehen am Donnerstag, 14. April um 20 Uhr, „Fabeln und Träume“ von Zoya Mikotová auf dem Programm.

